

Presseinformation

15. April 2019

Internationale Gartenprojekte vor den Vorhang

Einreichungen bis 15. Mai möglich

2019 wird zum dritten Mal der „European Award for Ecological Gardening“ ausgelobt. Die Aktion „Natur im Garten“, das Land Niederösterreich, die „European Garden Association - Natur im Garten International“ und das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus, verleihen diesen Preis zur Anerkennung herausragender ökologischer gärtnerischer Leistungen. Eine internationale Jury, angeführt von Bio-Gärtner Karl Ploberger, wird die Siegerprojekte in den drei Kategorien „Kommunales Grün – ökologisch gestaltet und gepflegt“, „Nutzerfreundliche Grünflächen und Gartenprojekte von Gastronomie/Hotellerie & Gewerbebetriebe“ und „Urban Gardening – kreatives Gärtnern in der Stadt“ auswählen.

„Der European Award for Ecological Gardening prämiiert realisierte, qualitativ hochwertige Projekte und Leistungen, die das ökologische Gärtnern zur Grundlage haben. Gesucht sind innovative und nachhaltige Projekte mit Vorbildcharakter, die naturnah gestaltet sind, ökologisch gepflegt werden und auch soziale und wirtschaftliche Aspekte einbinden können. Als Präsident der European Garden Association ist es eine besondere Freude, dass Österreichs Gartenkultur in Europa einen ausgezeichneten Ruf genießt“, so Wolfgang Sobotka, Präsident des Nationalrates.

„Ökologisch gepflegte Gärten und Grünräume sind äußerst wertvolle Flächen für den Erhalt der Biodiversität. Durch die Bewirtschaftung nach den ‚Natur im Garten‘ Kriterien leisten Privatpersonen ebenso wie öffentliche Institutionen einen unverzichtbaren Beitrag für den Naturschutz und die Lebensqualität im unmittelbaren Umfeld. Gerade in Zeiten des Klimawandels genießt der Erhalt der Vielfalt unserer Garten- und Kulturlandschaft einen besonders hohen Stellenwert – für eine gesunde Zukunft unserer Umwelt und unserer Kinder“, so Bundesministerin Elisabeth Köstinger.

„‚Natur im Garten‘ hat sich in den vergangenen 20 Jahren von Niederösterreich aus zu einer europäischen Bewegung entwickelt. Mittlerweile nimmt die naturnahe Garten- und Grünraumbewirtschaftung auch international auf allen Ebenen einen hohen Stellenwert ein. Die ökologische Gartenkultur hat sich dank ‚Natur im

Presseinformation

Garten' in sechs Nationen Europas zu einer Haltung entwickelt, die die Förderung der Tier- und Artenvielfalt mit dem Ziel des Umweltschutzes proaktiv verfolgt“, so Landesrat Martin Eichinger.

Bis 15. Mai können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den drei Kategorien ihre Projekte einreichen. Die Auszeichnung richtet sich an Gartenbesitzer, Gärtner, Unternehmer, Planer, Gemeinden & Kommunen, Gastronomen, Betreiber in der Hotellerie, Teams & Einzelpersonen und deren Organisationen wie Bildungseinrichtungen, Netzwerke und Vereine aus allen europäischen Nationen. Anmeldung bei DI Gerlinde Koller-Steininger unter 0043 676 848 790 743 oder Gerlinde.Koller-Steininger@naturimgarten.at, www.naturimgarten.at/award2019.

Nähere Informationen: Natur im Garten, DI Hans-Peter Pressler, Telefon 02272/619 60, Mobil 0676/848 790 737, E-Mail hans-peter.pressler@naturimgarten.at.